

Nutzungsbedingungen

Die Regeln für Inhalte und Verhalten auf ServyHub – damit sich alle wohlfühlen.

Stand: 26. Oktober 2026

1. Geltung

Diese Nutzungsbedingungen gelten für alles, was du auf ServyHub veröffentlichst oder anderen schickst – etwa Veranstaltungen, Profile, Bilder, Bewertungen, Fragen und Nachrichten, aber auch Rechnungen und Angebote, die du mit ServyBill verschickst. Sie sind Teil unserer [AGB](#).

2. Unser Grundsatz

Behandle andere so, wie du selbst behandelt werden möchtest: respektvoll, ehrlich und fair. ServyHub soll ein Ort sein, an dem Menschen sich gern begegnen – online wie bei Veranstaltungen.

3. Was nicht erlaubt ist

Auf ServyHub sind insbesondere nicht erlaubt:

- **Rechtswidrige Inhalte** – alles, was gegen geltendes Recht verstößt, etwa Volksverhetzung, Beleidigung, Bedrohung oder verbotene Kennzeichen.
- **Belästigung und Hass** – Mobbing, Einschüchterung, Herabwürdigung von Menschen wegen Herkunft, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter, Geschlecht oder sexueller Identität.
- **Gewalt** – Gewaltverherrlichung, Aufrufe zu Gewalt, Darstellungen von Selbstverletzung oder Anleitungen dazu.
- **Sexuelle Inhalte** – Pornografie und sexuell anzügliche Inhalte; jede Sexualisierung von Minderjährigen ist streng verboten und wird angezeigt.
- **Betrug und Täuschung** – falsche oder irreführende Angaben, Fake-Veranstaltungen, das Vortäuschen einer anderen Identität, Spam und unerwünschte Werbung.

- **Missbrauch des Rechnungsversands** – Rechnungen oder Angebote ohne zugrunde liegende Leistung, gefälschte oder irreführende Rechnungen und der Versand von Werbung oder Spam über ServyBill.
- **Gefährliche und illegale Aktivitäten** – etwa der Handel mit Drogen oder Waffen oder Veranstaltungen, die andere ernsthaft gefährden.
- **Verletzung der Privatsphäre** – personenbezogene Daten oder Bilder anderer ohne deren Einverständnis zu veröffentlichen.
- **Verletzung von Rechten** – Inhalte, an denen du keine Rechte hast, etwa fremde Fotos, Texte, Musik oder Marken.
- **Missbrauch der Plattform** – automatisierte Konten, das massenhafte Anlegen von Inhalten, das Umgehen von Sperren oder Grenzen und alles, was den Betrieb stört. Veranstaltungen müssen zum Thema passen und echt sein; doppelte Einträge und themenfremde Inhalte können wir entfernen.

4. Deine Inhalte und deine Rechte

Deine Inhalte gehören weiter dir. Damit wir sie auf ServyHub zeigen können, räumst du uns ein einfaches, unentgeltliches, nicht übertragbares Recht ein, sie für den Betrieb von ServyHub zu speichern, zu vervielfältigen, technisch anzupassen – etwa in der Größe – und den Nutzer:innen zugänglich zu machen, für die du sie freigibst. Das Recht endet, wenn du die Inhalte oder dein Konto löschst; ausgenommen sind Inhalte, die du anderen bereits geschickt hast, etwa Nachrichten, und Daten, die wir gesetzlich aufbewahren müssen.

Du versicherst, dass du die nötigen Rechte an deinen Inhalten hast und dass abgebildete Personen mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

5. Wie wir Inhalte prüfen

Was du veröffentlichst – etwa Veranstaltungen mit Titel, Beschreibung und Bildern, Profilnamen, Profilbilder, Bewertungen und Antworten –, erscheint sofort. Wir prüfen nicht jeden Inhalt vorab, sondern dann, wenn er uns gemeldet wird oder wir auf andere Weise Hinweise auf einen Verstoß erhalten. Die Entscheidungen trifft unser Team. Automatisierte Verfahren können es dabei unterstützen; Fälle, die sich nicht eindeutig entscheiden lassen, und alle Widersprüche prüft immer unser Team selbst. Verstößt ein Inhalt gegen Gesetze oder diese Nutzungsbedingungen, können wir ihn entfernen, ausblenden, auf den vorigen Stand zurücksetzen oder dich bitten, ihn zu

überarbeiten. Wir teilen dir das mit und nennen die Gründe – es sei denn, das ist im Einzelfall rechtlich ausgeschlossen, etwa wegen behördlicher Ermittlungen.

6. Inhalte melden

Siehst du einen Inhalt, der gegen Gesetze oder diese Regeln verstößt, melde ihn bitte – direkt in der App über „Melden“ oder über [Inhalte melden \(DSA\)](#). Gib dabei möglichst genau an, um welchen Inhalt es geht und warum er aus deiner Sicht unzulässig ist. Wir bearbeiten Meldungen zügig, sorgfältig und objektiv und teilen dir das Ergebnis mit, wenn du uns eine Kontaktmöglichkeit gegeben hast.

Du kannst andere Nutzer:innen außerdem blockieren. Blockierte Personen können dein Profil nicht mehr finden und dich nicht mehr kontaktieren.

7. Einschränkung und Sperrung

Je nach Schwere und Häufigkeit eines Verstoßes können wir – neben dem Entfernen des Inhalts – dich warnen, einzelne Funktionen einschränken, dein Konto vorübergehend sperren oder es kündigen. Bei offensichtlich rechtswidrigen Inhalten oder einer Gefahr für andere können wir sofort handeln. Wer häufig offensichtlich unbegründete Meldungen abgibt, dessen Meldungen können wir vorübergehend nachrangig bearbeiten oder nicht mehr bearbeiten. Wir entscheiden im Einzelfall und berücksichtigen dabei die Umstände und die Grundrechte aller Beteiligten, insbesondere die Meinungsfreiheit.

8. Widerspruch gegen eine Entscheidung

Bist du mit einer Entscheidung nicht einverstanden – etwa weil wir deinen Inhalt entfernt, dein Konto eingeschränkt oder deine Meldung abgelehnt haben –, kannst du innerhalb von sechs Monaten widersprechen. Schreib uns dazu an kontakt@servyhub.com und nenne die Entscheidung und deine Gründe. Unser Team prüft den Fall erneut und teilt dir das Ergebnis mit Begründung mit. Der Widerspruch ist kostenlos. Dein Recht, Gerichte anzurufen, bleibt davon unberührt.

9. Änderungen

Wir passen diese Nutzungsbedingungen an, wenn sich Gesetze oder unsere Dienste ändern. Für Änderungen gilt Abschnitt 11 der [AGB](#).

